

Beispiel-Checkliste für Flugleiter der "überörtlichen Sektoren"

(für Segelfluggelände im Sektor ALB-NORD empfohlen)

A. Vor Beginn des Flugbetriebs (Höhenfreigabe noch nicht erforderlich)

- Segelflug-ATIS abhören Freq. 134,505 MHz
- Aktivierungszustand der Sektoren prüfen
ALB NORD, ALB SÜD, ALB OST, ALB WEST
GÖPPINGEN, HORNBERG, NAGOLD, SCHWARZWALD
 - Tafel / Schieber "HÖHENFREIGABE" am Startwagen aktualisieren

B. Nach Beginn des Flugbetriebs (Platzrundenbetrieb)

- Segelflug-ATIS abhören Freq. 134,505 MHz
 - alle 10 Minuten: H + 10, 20, 30, 40, 50 Minuten
- Höhenfreigabe hat sich geändert
 - Tafel / Schieber "HÖHENFREIGABE" am Startwagen aktualisieren
 - Höhenfreigabe an Piloten weitergeben (Funk + Bodenbriefing)

C. Beantragen einer Höhenfreigabe

1. Möglichkeit: durch Flugleiter über Telefon

- Freigabe bei LANGEN ACC anfordern, **Tel.: 06103 / 707-6250** oder 06103 / 707-6679
- Name des Gesprächspartners festhalten (empfohlen)
- Freigabe in Dokumentationsformular eintragen (empfohlen)
- Tafel / Schieber "HÖHENFREIGABE" am Startwagen aktualisieren
- Höhenfreigabe an Piloten auf der Platzfrequenz weitergeben
- für Überlandflugpiloten: s. "Checkliste Überlandflug"

2. Möglichkeit: durch Segelflugzeugführer über Funk

- Freigabe bei LANGEN INFORMATION beantragen, **Funk: 128,950 MHz**

D. Absenken / Deaktivieren eines Sektors durch DFS

- Segelflug-ATIS abhören: Freq. 134,505 MHz
 - alle 10 Minuten: H + 10, 20, 30, 40, 50 Minuten
 - ATIS-Information und Höhenfreigaben in Dokumentationsformular eintragen (empfohlen)
 - geänderte Höhenfreigaben sofort an Piloten auf der Platzfrequenz weitergeben
 - Tafel / Schieber "HÖHENFREIGABE" am Startwagen aktualisieren
 - Räumzeit 10 Minuten überwachen
 - Rückmeldung von allen Piloten einholen, dass Sektor frei ist
 - für Überlandflugpiloten: s. "Checkliste Überlandflug"

**FL 100 ist bereits LUFTRAUM C
KEIN Einflug ohne Freigabe !!**

Beispiel-Checkliste für Flugleiter der "örtlichen Sektoren" (Segelflugregelung über Betriebsabsprachen)

A. Vor Beginn des Flugbetriebs

- Flugleiter** muss **jederzeit telefonisch** erreichbar sein
- Beginn und Ende** des Flugbetriebs dokumentieren
- ohne Freigabe:** bis zur vereinbarten Untergrenze
- Tafel / Schieber** "HÖHENFREIGABE" am Startwagen aktualisieren

B. Platzrundenbetrieb (ohne Höhenfreigaben)

- Hörsbereitschaft** aller Piloten auf der Platzfrequenz
- Vor Verlassen des örtlichen Sektors:** Checkliste Überlandflug beachten

C. Aktivierung der Sektoren

- Höhenfreigabe bei LANGEN ACC anfordern: Tel.: 06103 / 707 - 6679**
 - **Name** des Gesprächspartners festhalten
- Höhenfreigaben** in Dokumentationsformular eintragen (Uhrzeit, Namen)
- Tafel / Schieber** "HÖHENFREIGABE" am Startwagen aktualisieren
- Höhenfreigabe** an Piloten auf der Platzfrequenz weitergeben
- Hörsbereitschaft** aller Piloten im örtlichen Sektor auf der Platzfrequenz ist gefordert
- Vor Verlassen des örtlichen Sektors:** Checkliste Überlandflug beachten

D. Absenken / Deaktivieren eines Sektors durch DFS

- Sektor wird durch LANGEN ACC abgesenkt / deaktiviert**
 - **Name** des Gesprächspartners festhalten
- geänderte Höhenfreigaben** in Dokumentationsformular eintragen (Uhrzeit, Namen)
- Tafel / Schieber** "HÖHENFREIGABE" am Startwagen aktualisieren
- geänderte Höhenfreigabe** an Piloten auf der Platzfrequenz weitergeben
- Räumzeit max. 10 Minuten**
- Rückmeldung** von allen Piloten einholen, dass Sektor frei ist
- 10 Minuten** nach Deaktivierung wird der Sektor ohne weitere Vorankündigung durch die DFS genützt

E. Flugbetrieb beenden (entfällt, wenn Sektor nicht aktiv war)

- LANGEN ACC** über Beendigung des Flugbetriebs informieren: Tel.: 06103 / 707 - 6679
- Tafel / Schieber** "HÖHENFREIGABE" am Startwagen zurück setzen
- Ende** des Flugbetriebs dokumentieren

**FL 100 ist bereits LUFTRAUM C
KEIN Einflug ohne Freigabe !!**